



**Amtsbericht 2017
Jahresrechnung 2017
Voranschlag 2018**



**Bürgerversammlung
Freitag, 9. März 2018, 20.00 Uhr
in der St. Josefskirche Eichenwies**

Termine:

5. Mai 2018: Alptag auf dem Eichenwieser Schwamm

30. Juni 2018: Alpgottesdienst auf dem Eichenwieser Schwamm

Einladung

Im Anschluss an die Bürgerversammlung 2018 sind alle Bürgerinnen und Bürger zu einem Apéro in den Ortsgemeindesaal eingeladen.

Der Ortsverwaltungsrat Eichenwies freut sich auf zahlreiche Besucher.

Die Stimmausweise werden mit separater Post zugestellt.

Ortsbürgerversammlung

Freitag, 9. März 2018, 20.00 Uhr

St. Josefskirche Eichenwies

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Jahresrechnung 2017 mit Amtsbericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
3. Voranschlag 2018
4. Allgemeine Umfrage

Geschätzte Ortsbürgerinnen
Geschätzte Ortsbürger

Wir laden Sie ganz herzlich zur diesjährigen Bürgerversammlung in die St. Josefskirche ein. Ein besonderer Willkommensgruss geht an die Jungbürgerinnen und Jungbürger, welche mit der Volljährigkeit erstmals ihre Bürgerrechte ausüben können.

Fehlende Stimmausweise können bis Donnerstag, 8. März 2018 bei der Aktuarin, Dolores Mattle, Staatsstrasse 30b, Oberriet bezogen werden (Tel. 071 534 53 08).

Es wird ein Amtsbericht mit Jahresrechnung und Voranschlag pro Haushalt von Stimmberechtigten zugestellt. Weitere Exemplare können bei der Aktuarin bezogen werden.

Das Protokoll der Ortsbürgerversammlung liegt vom 23. März bis 6. April 2018 bei der Aktuarin öffentlich auf.

Eichenwies, Januar 2018

Der Ortsverwaltungsrat

Geschätzte Ortsbürgerinnen
Geschätzte Ortsbürger

An neun Sitzungen wurden die Ratsgeschäfte behandelt. Der Rat hatte sich wiederum mit verschiedensten Themen zu beschäftigen.

Die Zusammenarbeit verlief stets offen und in kollegialem Einvernehmen.

1. Bürgerversammlung

Ordentliche Bürgerversammlung

An der ordentlichen Bürgerversammlung vom 10. März 2017 haben 64 Bürgerinnen und Bürger teilgenommen. Es wurde allen Anträgen des Verwaltungsrates zugestimmt.

Der Verwaltungsrat bedankt sich herzlich bei den Bürgerinnen und Bürgern für das erwiesene Vertrauen.

2. Alp Schwamm

Alptag

35 Helfer nahmen am Alptag vom 6. Mai 2017 teil. Diverse Arbeiten wie die Zäune rund um die Alp in Stand stellen, Sturmholz aufräumen, die Strasse ausbessern, Hüttenholz aufschichten, den Hüttenzaun erneuern, Dornen schneiden usw. wurden verrichtet. Der Alptag ist reibungslos und unfallfrei abgelaufen. Auch das Wetter hat mitgespielt.

Mit dem Mittagessen und anschliessend gemütlicher Runde wurde der Alptag 2017 abgeschlossen. Der Ortsgemeindepräsident Philipp Kluser dankte allen Teilnehmern für die geleistete Arbeit. Speziell bedankte er sich bei Anita und Armin Gschwend für die Vorbereitung und die perfekte Organisation des Arbeitstages.

Alpbetrieb

Am 3. Juni wurden 46 Rinder auf die Alp aufgeföhren.

Mit 94 Alptagen war es ein guter Alpsommer. Die Alpabfahrt hat am Dienstag, 5. September 2017 stattgefunden, wobei 3 Rinder von Ihren Besitzern schon vor diesem Datum auf der Alp abgeholt wurden.

Alpbegehung

An der Alpbegehung vom 15. Juli 2017 haben sich der Ortsverwaltungsrat und das GPK-Mitglied Anita Heeb-Kobler bei Ratsmitglied Werner Kolb zum Apéro getroffen. Danach föhren die Teilnehmenden zum Parkplatz unterhalb vom Eichenwieser Schwamm. Von dort aus wanderten alle zur Alp, wo Alphirt Meinrad Brülisauer bereits wartete. GPK-Präsident Samuel Mattle war unterdessen auch noch dazugestossen. Der "Wasserschmecker" Johannes Bodenmann aus Gais war auch bereits anwesend. Mit seiner Hilfe machte sich die Gruppe auf den Weg, um neue Wasserquellen für das Alpgebäude zu suchen. Schnell wurde klar, dass auf eigenem Grund keine neuen Quellen erschlossen werden können. Auf dem Alpgebiet der Ortsgemeinde Kriessern, etwas oberhalb des Alpgebiets der Eichenwieser wurde eine mögliche Wasserquelle geortet und markiert. Zurück beim Eichenwieser Schwamm wurde zusammen mit Johannes Bodenmann über das weitere Vorgehen diskutiert. Der Ortsverwaltungsrat hat beschlossen, mit der Erschliessung der neuen Quelle vorerst noch zuzuwarten. Zum Abschluss der Alpbegehung 2017 wurde das Nachtessen im Bergrestaurant Montlinger Schwamm eingenommen. Zum Abendessen war auch der Alphirt Meinrad Brülisauer mit seiner Ehefrau Margrit eingeladen.



Gruppenfoto Alptag vom 6. Mai 2017

3. Wald und Forstwirtschaft

Jahresbericht 2017

Am 6. September 2017 fand die Waldbegehung mit dem Regionalförster Erwin Rebmann und Revierförster Robert Kobler statt. Der Forstdienst orientierte die anwesenden Verwaltungsräte über die aktuellen Themen der Forstwirtschaft.

Die Schweizer Konjunktur hat sich leicht verbessert. Sägewerke im In- und Ausland werden trotz den tiefen Holzpreisen sehr gut mit Rundholz versorgt. Besonders die Starkholz-Sägewerke werden mit dem Rohstoff Holz geradezu überschwemmt. Das Schnittholzangebot der Grosssägewerke macht auch unseren kleinen Sägereien stark zu schaffen. So kann zum Beispiel die Sägerei Haltinner nach über 30 jähriger Zusammenarbeit in Zukunft kein Schnittholz mehr an die Firma Jansen liefern. Demzufolge müssen die Waldbesitzer für diese Rundholzsortimente neue Absatzkanäle suchen.

Schweizer Wälder werden heute gemäss Waldgesetz vorbildlich und nachhaltig gepflegt und verfügen über eine hohe Artenvielfalt. Über 95% der Ostschweizer Waldfläche ist derzeit FSC zertifiziert. Ende Oktober 2018 läuft das Zertifikat aus. Hohe Auditkosten und die schwindende Akzeptanz gegenüber dem FSC-Label führen dazu, dass voraussichtlich die FSC-Waldfläche stark reduziert und auf öffentliche Forstbetriebe verteilt wird.

Im Jahr 2017 wurde die Wertschöpfung mit Holz ins Zentrum der PR-Arbeit gestellt. Zusammen mit Bund und Kanton wurde in der Waldregion die Kampagne „WOODFETIA“ (Schweizer Holz) lanciert. Am Tag des CH-Holzes am 16. September organisierten die regionalen Forstbetriebe eine öffentl. Vorführung über die aktuelle Waldbewirtschaftung beim Bruggtobel in Altstätten / Rebstein.

Die Verwaltungsräte konnten an der Waldbegehung einen Augenschein vom Mobilseilkran V400 nehmen. Mit der neuen Anlage können künftig die grossen Sturmholzflächen bestandesschonend mit der eigenen Forstgruppe gepflegt werden.



4. Ortsgemeindesaal

Betrieb Ortsgemeindesaal

Die Vermietung des Ortsgemeindesaals ist im ersten Betriebsjahr bereits sehr gut angelaufen. Es konnten zwei neue Dauermieter für den Saal gewonnen werden.

Neben Apéros nach Hochzeiten, privaten Anlässen und Vereinsanlässen wurde der Saal auch für Tanzseminare, Kurse, Tauf- oder Traueressen vermietet.

Der Ortsverwaltungsrat freut sich, dass die Vermietung so gut angelaufen ist und der Ortsgemeindesaal Eichenwies eine gute Vermietungsfrequenz aufweist. Er hofft auch im Jahr 2018 auf eine gute Auslastung des Saals.

Für die Betreuung und Reinigung bedankt sich der Ortsverwaltungsrat bei der engagierten Hauswartin Katja Schöb. Für die Vermietung ist Dolores Mattle zuständig. Auch ihr gebührt der beste Dank.

Investitionsrechnung

Im Verlaufe des Jahres 2017 wurden alle Arbeiten am Ortsgemeindesaal Eichenwies abgeschlossen und die Bauabrechnung konnte erstellt werden.

Bauabrechnung 2016/2017

Aufwand

Grundstück	CHF	54'517.10	
Vorbereitungsarbeiten	CHF	--	
Gebäude	CHF	690'879.90	
Betriebseinrichtungen	CHF	25'553.20	
Umgebung	CHF	52'157.35	
Bauneben-/Übergangskosten	CHF	44'661.20	
Ausstattung	CHF	5'457.85	
KV	CHF	870'000.--	
Total	CHF	870'000.--	CHF 873'226.60

Ertrag

Beitrag Polit. Gemeinde	CHF	100'000.--	
Beitrag Kirchgemeinde	CHF	50'000.--	
Beitrag Dritter	CHF	5'000.--	
KV	CHF	150'000.--	
Total	CHF	150'000.--	CHF 155'000.--

Mit einem Total an Ausgaben für den neuen Ortsgemeindesaal Eichenwies von CHF 873'226.60 und Einnahmen von Total CHF 155'000.-- betragen die Nettoausgaben CHF 718'226.60. Gegenüber dem Kreditantrag von CHF 720'000.-- wurden CHF 1'773.40 eingespart.

Der Saal wurde durch vorwiegend durch Eigenmittel finanziert. Das "Legat alter Kindergarten" von

CHF 145'015.-- und die Vorfinanzierung "Projekt alter Kindergarten" von CHF 4'000.-- wurden aufgelöst und CHF 569'211.60 wurde in der Bestandesrechnung aktiviert.

Der Ortsverwaltungsrat Eichenwies war stets bestrebt, die Ausgaben für den Ortsgemeindesaal im Rahmen des Budgets zu halten. Gesamthaft gesehen ist dies dem Ortsverwaltungsrat auch gelungen. Bei gewissen Budgetpositionen kam es zu grösseren Verschiebungen.

Beim Konto "Gebäude" kam es zur grössten Differenz gegenüber dem Kostenvoranschlag. Unter anderem wurde für die Fassade mit Alucobond-Platten anstelle von einer Holzfassade mehr ausgegeben, als geplant war.

Bei allen anderen Positionen wurden Ausgaben eingespart.

Auf Seite 9 sind die Zahlen der Investitionsrechnung 2017 dargestellt.

5. Alter Kindergarten

Vermietung der öffentlichen Räume

Der Saal im Alten Kindergarten ist dauervermietet.

Der Raum im Untergeschoss konnte ab August an eine Privatperson vermietet werden.

Für die Betreuung und die Vermietung bedankt sich der Rat bei Anita und Armin Gschwend und für die Umgebungsarbeiten gebührt Remo Wüst ein herzlicher Dank.

Vermietung Wohnung

Nachdem der Mieter der Wohnung im 1. OG auf den 31. Januar 2017 gekündigt hatte, musste der Ortsverwaltungsrat einen neuen Mieter suchen.

Nach einer sanften Renovation konnte die Wohnung auf 1. März 2017 wieder vermietet werden.



Parkplatzneubau Alter Kindergarten

Jahresrechnung 2017

Mit einem Ertrag von CHF 86'539.65 und einem Aufwand von CHF 86'358.60 beträgt der Gewinn CHF 181.05. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 4'000.--.

Bemerkungen zu Budgetpositionen:

36 Ortsgemeindesaal Eichenwies

Die Beträge wurden aufgrund von Annahmen budgetiert. Es gibt bei allen Budgetpositionen Abweichungen zu den Budgetzahlen.

370.301 Löhne

Aufgrund der Eigenleistungen für den Parkplatzneubau wurden mehr Löhne ausbezahlt.

370.314 Baulicher Unterhalt

Der neue Parkplatz wurde grösser erstellt als für das Budget 2017 angenommen und hat deshalb auch mehr gekostet.

370.427.1 Mietzinsen Mehrzweckraum

Der Raum im UG vom Alten Kindergarten konnte ab August vermietet werden. Dadurch konnten Mehreinnahmen generiert werden.

370.436 Rückerstattungen

Die Rückerstattung der Primarschule EKMO ist aufgrund der Heizkostenabrechnung tiefer ausgefallen als veranschlagt.

801.314 Baulicher Unterhalt

Nebst der jährlichen Kaminfegerkontrolle sind keine baulichen Unterhaltsarbeiten angefallen.

801.315 Unterhalt Mobilien/Maschinen/Fahrz.

Der notwendige Service am Aebi TT80 war nicht budgetiert.

801.427.0 Alpzinsen

Es haben mehr Rinder als in den vorangehenden Jahren den Sommer auf der Alp verbracht.

810.364 Perimeter

Die Bauarbeiten an den Seitengewässern des Dürrenbachs konnten noch nicht ausgeführt werden. Deshalb wurden noch keine Perimeterbeiträge erhoben.

810.439 Übrige "Waldreservat Schwammtobel"

Der Beitrag für das Waldreservat Schwammtobel wurde im Jahr 2017 zwei Mal verbucht, da es bei der Auszahlung eine Änderung gegeben hat.

Beiträge

Im vergangenen Jahr unterstützte die Ortsgemeinde Eichenwies folgende Vereine, Institutionen und Anlässe:

- Bienenzüchterverein Oberrheintal
- Gemeindeviehschau
- Kath. Frauengemeinschaft Montlingen-Eichenwies
- Musikgesellschaft Montlingen-Eichenwies
- Museumsverein Rothus
- STV Oberriet-Eichenwies
- Eierlesefest 2017 STV Oberriet-Eichenwies
- Laternliumzug der Primarschule Eichenwies

Voranschlag 2018

Die Zinssätze bleiben weiterhin tief. Der finanzielle Spielraum für den Voranschlag 2018 bleibt nach wie vor sehr eng.

Mit einem Ertrag von CHF 86'900.-- und einem Aufwand von CHF 91'400.-- im Budget 2018 wird ein Aufwandüberschuss von CHF 4'500.-- erwartet.

Bemerkungen zu Budgetpositionen:

010.318 Buchprüfung durch Dritte

Das Amt für Gemeinden St. Gallen hat eine Aufsichtsrechtliche Prüfung angekündigt.

020.318 Dienstleistungen und Honorare

Der Ortsverwaltungsrat hat betreffend das Projekt Rhesi rechtliche Abklärungen von max. CHF 2'000.-- in Auftrag gegeben.

300.365.0 Beitrag an Musikgesellschaft

Der Ortsverwaltungsrat hat der Musikgesellschaft anlässlich der Neuuniformierung 2018 ein Uniformensponsoring im Wert von CHF 2'000.-- zusätzlich zum jährlichen Jahresbeitrag zugesichert.

360.311 Anschaffung Mobilien

Die bestehende Geschirrspülmaschine im Ortsgemeindesaal funktioniert nicht zufriedenstellend. Es wird ein neuer gewerblicher Geschirrspüler angeschafft.

801.315 Unterhalt Mobilien/Maschinen/Fahrz.

An der Raupenkarrette muss ein Service durchgeführt werden.

Finanzplan

Die Ortsgemeinde Eichenwies führt einen Finanzplan, welcher vom Rat jährlich überprüft und angepasst wird. Der Finanzplan zeigt die vorgesehene Entwicklung der Finanzen, er ist ein Instrument zur mittelfristigen Planung.

Die auf dem Voranschlag basierende Finanzplanung dient dem Ortsverwaltungsrat als Führungsinstrument. Diesem kommt im Gegensatz zum Voranschlag keine verpflichtende oder ermächtigende Wirkung zu. Er soll lediglich zeigen, wie sich der Haushalt entwickeln könnte.

Wie vorgängig ausgeführt, fehlen der Ortsgemeinde derzeit finanzielle Erträge. Die Finanzplanung zeigt, dass bis zur Erschliessung neuer Ertragsquellen jährlich mit einem Aufwandüberschuss, allenfalls mit einer "Nullrunde" zu rechnen ist.

7. Personelles

Konstituierung 2017-2020

Der neu zusammengesetzte Ortsverwaltungsrat hat seine Arbeit aufgenommen. Der Präsident Philipp Kluser und die Ortsverwaltungsrätin Karin Zigerlig haben sich bereits gut in die laufenden Geschäfte und Themen eingearbeitet. Die Zusammenarbeit im Ortsverwaltungsrat ist sehr gut, kollegial und gewinnbringend.



8. Diverses

Rhesi – Rhein Erholung und Sicherheit

Die Ortsgemeinde Eichenwies ist auch vom Projekt Rhesi betroffen. Zur Zeit werden Abklärungen für neue Grundwasserpumpbrunnen für die Wasserversorgung für das ganze Untere Rheintal während der Bauphase getätigt. Der geplante Brunnen in den Looseren soll eine Kapazität von max. 20'000 l/min haben. Während der Bauphase des Rhesi beträgt der Wasserverbrauch für das Untere Rheintal geschätzte 14'000 l/min. Nach der Bauzeit des Rhesi werden die Grundwasserbrunnen

für die Wasserversorgung der Politischen Gemeinde Oberriet genutzt. Die Fördermenge beträgt dann mind. 6'000 l/min.

Im Oktober 2017 wurden Probeuntersuchungen ohne Maschinen vorgenommen. Im Januar folgten dann die Probebohrungen für die neuen Grundwasserbrunnen in den Looseren. Die Erstellung der Versuchsbrunnen inkl. Pumpversuchen sind von März bis Juli 2018 geplant. Das geförderte Wasser wird durch eine Leitung in öffentliches Gewässer abgeleitet. Dadurch entstehen Einschränkungen für die Pächter. Diese werden jedoch durch Rhesi entschädigt. Der Bericht über die Grundwasserqualität liegt voraussichtlich im Oktober 2018 vor.

Stipendienfonds

Gemäss dem Reglement über den Stipendienfonds richtet die Ortsgemeinde Beiträge zur Förderung der beruflichen Ausbildung an in der politischen Gemeinde Oberriet wohnhafte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger aus.

Gesuche sind dem Verwaltungsrat bis Ende Mai samt Beilage einer Kopie des Lehrvertrags oder einer Bestätigung der betreffenden Schule einzureichen.

Reglemente und Informationen

Die Webseite der Ortsgemeinde wird nicht als amtliches Publikationsorgan genutzt. Es sind jedoch Reglemente und weitere Informationen der Ortsgemeinde Eichenwies abrufbar:



www.eichenwies.ch > Downloads

9. Dank

Der Ortsverwaltungsrat dankt allen, die sich in irgendeiner Form für die Belange der Ortsgemeinde interessieren oder Ihre Dienste zur Verfügung stellen und so ihren Beitrag für die Öffentlichkeit leisten.

Ein herzliches Dankeschön sprechen wir den Bürgerinnen und Bürgern aus, welche die Bürgerversammlung besuchen und durch diese Teilnahme der Verwaltung ihr Vertrauen zeigen.



Konstituierung für die Amtsdauer 2017-2020

Ortsverwaltungsrat:

Präsident, Hofver- waltungsrat, Wald, Einbürgerungsrat	Philipp Kluser Felbenmaadweg 6 9463 Eichenwies	Telefon: 079 240 05 58
Vize-Präsident, Pachtland	Werner Kolb Wiesenstrasse 9 9463 Eichenwies	Telefon: 079 734 41 62
Alpmeister, Liegenschaftsverwaltung Alter Kindergarten	Armin Gschwend Finkenweg 7 9463 Eichenwies	Telefon: 079 605 00 55
Archiv, Datenschutz, IKS	Karin Zigerlig Industriestrasse 3 9463 Oberriet	Telefon: 076 410 43 60
Strassen, Einbürgerungsrat Liegenschaftsverwaltung Ortsgemeindesaal	Josef Bont Oberrieterstrasse 24 9462 Montlingen	Telefon: 078 756 23 30
Kassierin, Aktuarin Vermietung Ortsgemein- desaal	Dolores Mattle Staatsstrasse 30b 9463 Oberriet	Telefon: 078 722 15 05

Geschäftsprüfungskommission:

Präsident	Samuel Mattle Adlerstrasse 14 9463 Oberriet
Vize-Präsident	René Büchel Hagen 9463 Eichenwies
Schreiberin	Anita Heeb-Kobler Bahnhofstrasse 9 9463 Eichenwies

Amtliches Publikationsorgan

„Rheintalische Volkszeitung“ und „Der Rheintaler“

Referendum / Initiative

Für das Zustandekommen eines Referendums- oder Initiativbegehrens ist die Zahl von einem Sechstel der Stimmberechtigten von den letzten Erneuerungswahlen des Verwaltungsrates massgebend (421 Personen). Für die Amtsdauer 2017 bis 2020 sind 70 Unterschriften notwendig.

Wasserquellen suchen anlässlich Alptag 2017



Winter auf dem Eichenwieser Schwamm

